

An

Vorstand der SJ-MV,
Vereine des LSV MV,
Spielausschuss SJ-MV

Greifswald, 21.09.2010

Protokoll Telefonkonferenz Spielausschuss

Der Landesspielleiter Ralf lud zur Telefonkonferenz am 19.9.10 um 19 Uhr ein, einziges Thema war die Vergabe der Tages- und Wochenendturniere der SJ MV an die Bewerber.

- Beginn 19.05 Uhr
- Anwesend: Ralf Kriese, Robert Zentgraf, Günter Wolter, Christian Blume, Michael Ehlers (als Vertreter des Vorstandes ohne Stimme)
Es fehlen entschuldigt: Justin Jähn, Hannes Leisner unentschuldigt: Sebastian Haase
- Ralf eröffnete 19.07 Uhr die Konferenz (Christian kam ein paar Minuten später)
- 1. Schulschachcup (Einzel, keine DWZ) und LVM u10
Wegen Termindrucks wurde über die Vergabe für den Schulschachcup und die LVM u10 bereits per Emailabstimmung entschieden. Neubrandenburg richtet den SSC, Schwerin die LVM u10 aus. Die Ausschreibungen sind bereits veröffentlicht.
- 2. LJEM
Für die LJEM gab es mit Malchow nur einen Bewerber. Sowohl der Vorstand (per Mail) als auch der Spielausschuss stimmten einstimmig für die Fortsetzung der äußerst erfolgreichen Zusammenarbeit. Robert kümmert sich zusammen mit Jörg Schmidt um die Organisation.
- 3. Schulschachmeisterschaft (Mannschaft)
Der Spielausschuss spricht sich für Schwerin als einzigen konkreten Bewerber aus. Die Ausschreibung wird vom Schulschachreferenten Steffen Kraus erstellt, der endgültig über den Ausrichter entscheidet.
- 4. Landesschulschachpokal
Für den Landesschulschachpokal gibt es derzeit keine Bewerbung um die Ausrichtung. Der Spielausschuss würde gerne eine Schulschachveranstaltung in der Landesmitte sehen, da die beiden anderen Turniere im Osten bzw. Westen stattfinden werden. Daher wird der Schulschachreferent gebeten, Herrn Harald Schumann zu kontaktieren, der im Vorjahr bereits die Landesschulschachmeisterschaft gut organisiert hatte. Alternative Ansprechpartner wären Robert Jänsch (Rostock) oder Niklas Rickmann (Stralsund).
- 5. LEM u8
Für die LEM u8 lagen Bewerbungen aus Greifswald, Schwerin und Wittenberge vor. Da diese LEM bereits in der letzten Saison in Greifswald stattfand und Schwerin schon zwei Turniere ausrichtet, wurde einstimmig für Wittenberge gestimmt. Christian Blume erklärte sich bereit, bei der Organisation Ausrichtung zu helfen. Auch Ralf würde notfalls Technik zur Verfügung stellen und als Schiedsrichter fungieren.

6. LJEM Quali West

Es lagen Bewerbungen von Schwerin und Wismar vor. Wegen der besseren Spielbedingungen und auch weil Schwerin in dieser Saison zwei Turniere der SJ MV ausrichtet, entschied sich der Spielausschuss mit einer Stimmenenthaltung für Wismar unter der Maßgabe, dass anfallende Aufwendungen nicht pauschal sondern nur gegen Vorlage von Quittungen erstattet werden. Christian Blume übernimmt die Organisation und Durchführung von Seiten der SJ MV.

7. LJEM Quali Ost

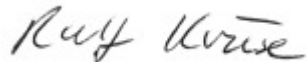
Es lagen Bewerbungen von SAV Torgelow und Greifswalder SV vor. Nachdem sich die beide bei der Telefonkonferenz anwesenden designierten Organisatoren Ralf und Robert einigten, wurde die Quali einstimmig an Torgelow vergeben. Robert ist dort Ausrichter und Organisator.

8. LVM u14

Hierfür hatten sich SF Schwerin, SAV Torgelow und der Greifswalder SV beworben. Nachdem bereits die LVM u10 und die LEM u8 im Westteil des Landes stattfindet, sollte die LVM u14 in den Ostteil gehen. Torgelow und Greifswald hatten sich bereits geeinigt (siehe Punkt 7), so dass auch hier einstimmig für Greifswald votiert wurde. Organisation und Ausrichtung übernimmt Ralf.

Um 19.50 Uhr beendete Ralf die Telefonkonferenz.

Für das Protokoll



Ralf Kriese
(Landesspielleiter SJ MV)